

Auszug aus dem Beschlussprotokoll 162. Ratssitzung vom 30. Januar 2013

3572. 2012/270

Postulat von Michael Baumer (FDP) und Ursula Uttinger (FDP) vom 27.06.2012: Räumung von besetzten Liegenschaften in Wohnquartieren

Gemäss schriftlicher Mitteilung lehnt der Vorsteher des Polizeidepartements namens des Stadtrats die Entgegennahme des Postulats zur Prüfung ab.

Michael Baumer (FDP) begründet das Postulat (vergleiche Protokoll-Nr. 2888/2012).

Namens des Stadtrats nimmt der Vorsteher des Polizeidepartements Stellung.

Dr. Martin Mächler (EVP) stellt folgenden Textänderungsantrag:

Der Stadtrat wird aufgefordert zu prüfen, wie seine Strategie im Umgang mit besetzten Häusern so angepasst werden kann, dass Häuser in reinen Wohnquartieren geräumt werden, ~~insbesondere~~ wenn dort regelmässig illegale Veranstaltungen mit massiven Emissionen stattfinden. Vor allem Lärmimmissionen, aber auch Verslumung, Abfall oder Pöbeleien sollten zu Massnahmen führen.

Michael Baumer (FDP) ist mit der Textänderung einverstanden.

Das geänderte Postulat wird mit 51 gegen 69 Stimmen abgelehnt.

Mitteilung an den Stadtrat

Im Namen des Gemeinderats

Präsidium

Sekretariat